

Jeder Sortimenter, der seinen Kunden nachstehendes Buch vorlegt, oder das Werk ins Fenster hängt, hat leicht Absatz.

Swinegelgeschichten.

Vertellt von **Karl Beyer**. (II. Auflage.)

(C. Beyer: Verfasser von „Um Pflicht und Recht“, „Anastasia“, „Die alte Herzogin“.)

Preis 1 *M.*, geb. 1 *M.* 50 *S.*

Mecklenburgisches und Menschliches — Allzumenschliches hat der unseren Lesern als Verfasser humoristischer und geschichtlicher Erzählungen bekannte Karl Beyer in seinen sechs „Swinegelgeschichten“ ins „Swinegelische“ übertragen. Er begleitet Swinegels Geburt und Erziehung, sein Wander- und Burschenleben, seine Braut- und Ehestandszeit mit einer Reihe fein ersonnener, der Menschen- und Tiernatur abgelauschter Geschichten: es steckt in diesen scheinbar so harmlosen Schwänken eine solche Fülle intimster Beobachtung des Tierlebens und Menschenherzens, ein solcher Reichtum satirischen und doch fröhlichen, lebensweisen, menschenliebenden Humors, dass man daraus ein Buch über Weltanschauung, Erziehungslehre und Lebensauffassung vom Standpunkte des „Schweinigels“ aus schreiben könnte. „Ut'n Hümpel Swinegel kann sülwst uns Herrgott kein Engel maken“; „un wer sick as'n Swinegel bedregt, möt as'n Swinegel behandelt werden“ — das sind ein Paar Proben aus diesem Schatze der swinegelischen Weisheit. Beyer hat mit seinem Büchlein gezeigt, dass uralte Motive der Tiersage, eben weil sie „ewige Wahrheit“ in sich tragen, sich mit Zügen aus dem modernen sozialen Leben verschmelzen lassen; zu ihrer Verarbeitung zeigt sich die mundartliche Darstellung vortrefflich geeignet; bezeichnenderweise lässt Beyer den alten Swinegel, die swinegelisch verkörperte Selbstsucht, „hochdeutsch“ reden, wenn der alte Spitzbube im Brustton der Ueberzeugung eine recht verlogene Phrase zu sagen hat, so wenn er den Verkauf seines eigenen Fleisches und Blutes vor seinem Weibe rechtfertigt: „Ich opfere meine väterlichen Gefühle mit blutendem Herzen für das Wohl der Meinen“.

(Deutsche Welt. 19. Mai 1901.)

Wilhelm Süsserott Verlag in Berlin W. 35, Potsdamerstrasse 42.

C. G. Kunze's Nachfolger in Wiesbaden.

Ⓢ Soeben erschien in unserem Verlage:

Lehrkunst und Lehrhandwerk

von

Dr. Oskar Jäger,

Gymnasialdirektor a. D. und ordentl. Honorarprofessor an der Universität Bonn.

Zweite Auflage

Preis broschiert 6 *M.* 60 *S.*, geb. in Halbfz. 7 *M.* 50 *S.*

Die Bedeutung dieses Buches ist bekannt, die neue Auflage ist im wesentlichen unverändert geblieben, doch wurde der neue preussische Lehrplan berücksichtigt. Bibliotheken, Lehrer, überhaupt jeder, der sich irgendwie für erziehenden Unterricht interessiert, sind Käufer des Werkes.

Ferner erschien in neuer Ausgabe:

Abriss der neuesten Geschichte.

1815—1871.

von

Dr. Oskar Jäger.

Zweite Auflage.

Mit einem Anhang 1871—1900.

Preis brosch. 1 *M.* 80 *S.*

In dieser neuen Ausgabe des bekannten Werkchens ist die Geschichte bis 1900 fortgeführt. Geschichtslehrer, Schüler der obersten Klassen höherer Schulen sowie Studierende an den Hochschulen werden für Empfehlung dieses bewährten geschichtlichen Hilfsmittel dankbar sein.

Exemplare von **Jäger, Lehrkunst**, broschiert und **Jäger, Abriss**, stehen in mässiger Anzahl à cond. zu Verfügung.

Bei dieser Gelegenheit bemerken wir, dass die neue Auflage von Herbst, Historisches Hilfsbuch III, in wenigen Wochen erscheint, jedoch **wie vom 1. Januar 1902 ab alle Schulbücher unseres Verlages nur noch gebunden von uns zu beziehen ist.** Die Bar-Sortimenter führen nach wie vor unsere Schulbücher auf Lager.

Wiesbaden, November 1901.

C. G. Kunze's Nachfolger.



Ⓢ Durch die verschiedenen Neuerscheinungen und Auflagen von **Werken Carmen Sylvas** wird auch nach ihrer von **Natalie Freilin von Stackelberg** verfassten Biographie, welche in vornehmer Ausstattung in 5. Auflage erschienen ist, dieses Jahr besonders lebhaft Nachfrage sein, und bitten, wo nicht auf Lager, beiliegenden roten Bestellzettel zu berücksichtigen.

Wir liefern elegant gebundene Exemplare à cond.

Heidelberg.

Carl Winter's Universitätsbuchhandlung.

Ⓢ In unserer Sammlung Moderne Musiker

ist soeben erschienen und liegt zum Versand bereit:

Bd. 9. **Carl Goldmark.** Von **Otto Keller.**
Mit Portrait. Eleg. brosch. 1 *M.*

Gleichzeitig bitten wir um erneute thätige Verwendung für die bereits früher erschienenen Bände:

- I. **A. Nikisch** als Mensch und Künstler. Von **Ferd. Pfohl.** (Mit 7 Portr.)
- II. **Richard Strauss.** Von **Gustav Brecher.** (Mit 1 Portrait.)
- III. **Carl Reinecke.** Von **Eugen Segnitz.** (Mit 1 Portrait.)
- IV. **Gustav Mahler.** Von **L. Schiedermaier.** (Mit 1 Portrait.)
- V. **J. J. Paderewski.** Von **Dr. A. Nossig.** (Mit 4 Portraits.)
- VI. **Ernst von Schuch.** Von **Dr. P. Sakołowski.** (Mit 2 Portraits.)

Preis: Eleg. brosch. je 1 *M.*

Bezugsbedingungen: A cond. mit 25% Rabatt, bar mit 40% Rabatt u. 7/6 Frei-Expl. (auch gemischt!) Von Bd. IX ein Probe-Expl. mit 50% Rabatt!

Wir bitten, sich der beiliegenden Verlangzettel zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Hermann Seemann Nachfolger, Leipzig.